

Achtsam und clever mit Körper, Geist und Seele umgehen.



Ausbildungsübersicht 2018 / 2019

Veranstalter:			Deutscher Verband für Physiotherapie (ZVK) Landesverband Baden-Württemberg e.V. Rotebühlstraße 63 70178 Stuttgart e-mail: graser@bw.physio-deutschland.de Fon: 0711. 925 41 15 Fax: 0711. 925 41 44 www.bw.physio-deutschland.de	Deutscher Verband für Physiotherapie (ZVK) Landesverband Bayern e.V. Leibstraße 24 85540 Haar Telefon: +49 (0)89 462323-12 Telefax: +49 (0)89 46 03 14-4 E-Mail: J.Baumann-Mayer@bay.physio-deutschland.de Web: http://www.bay.physio-deutschland.de
Anmeldung über Verband:			https://bw.physio-deutschland.de/suche.html?id=245&L=0&q=physyolates&x=0&y=0	https://bay.physio-deutschland.de/service/suche.html?id=250&L=0&q=physyolates&x=0&y=0
Anmeldung über Susanne Botzenhart:			physyolates@gmail.com	physyolates@gmail.com
Modul/Veranstaltungsort:	früher	Preis	SRH Hochschule Heidelberg Ludwig-Guttman-Straße 6 69123 Heidelberg	Deutscher Verband für Physiotherapie (ZVK) Leibstraße 24 (Hintergebäude) 85540 Haar
Modul H: Hüfte	Modul 4	280,00 EUR	01.-02.12.2018	17.-18.11.2018
Modul G: Gegensätze ziehen sich an - Atmung	Modul 1	280,00 EUR		02.-03.02.2019
Modul F: Fasziales Training		280,00 EUR		16.-17.03.2019
Modul K: Körpermitte	Modul 2	280,00 EUR		18.-19.05.2019
Modul S: Schultern/Nacken	Modul 3	280,00 EUR		07.-08.09.2019
Modul H: Hüfte	Modul 4	280,00 EUR		16.-17.11.2019

Inhaltsverzeichnis

1	Zielgruppe und Allgemeines.....	3
2	Die Module	3
2.1	physyolates Modul G: Gegensätze ziehen sich an - die tiefe Kraft der Atmung:.....	3
2.2	physyolates Modul F: Fasziiales Training	4
2.3	physyolates Modul K: Körpermitte - Core Training.....	4
2.4	physyolates Modul S: Belastungsstabile Schultern und entspannter Nacken	5
2.5	physyolates Modul H: Freie Hüfte - Beschwerden einfach wegtrainieren.....	5
3	Lizenzbedingungen Stand: 01.03.2017.....	6
4	AGBs für Ausbildungen, Qualifizierungen, Lehrgänge und Lizenzerwerber Stand: 01.03.2017	7

1 Zielgruppe und Allgemeines

- Ausbildung/Fortbildung zum Pilates-physyolates®-Lehrer im Bereich Yoga und Pilates
- Verlängerung der Rückenschullehrer Lizenz
- sich selbst etwas Gutes tun

Die Module können unabhängig voneinander gebucht werden.

Bestandteil der Weiterbildung zum Pilates-physyolates®-Trainer ist die Teilnahme an mindestens vier Weiterbildungsmodulen, Hausaufgaben/Selbststudium, sowie einer Abschlussprüfung. Der Verlauf und die Dauer können selber bestimmt werden bzw. sind individuell buchbar.

Das Kurs- und Ausbildungsangebot Pilates-physyolates® wurde von der Zentralen Prüfstelle Prävention erfolgreich geprüft und entspricht dem Leitfaden der Prävention.

Das Konzept Pilates-physyolates® wurde von der ZPP als standardisiertes Kurskonzept zertifiziert.

Die einzelnen Module sind als Refresher für die Rückenschullehrerlizenz durch die AG Prävention und die KddR (Konföderation der deutschen Rückenschulqualifizierer) anerkannt.

2 Die Module

2.1 physyolates Modul G: Gegensätze ziehen sich an - die tiefe Kraft der Atmung:

Einige Aspekte sind bei den Methoden Pilates und Yoga ähnlich und lassen sich einfach kombinieren, manche sind unterschiedlich oder sogar different. Diese Gegensätze sind in Wirklichkeit allerdings tief ineinander verwoben und stehen nur scheinbar miteinander im Konflikt. Mehr noch, sie ergänzen sich perfekt und schaffen so wahre Balance und Kraft!

- Theoretische Inhalte und Grundlagen der Methoden: physyolates – Pilates - Yoga
- Wissenschaftliche, medizinische / therapeutische Grundlagen
- Physiologie der Atmung, Sauerstoffmythos
- Atmung im Pilatetraining und im Yoga
- Funktionelle Anatomie: das Powerhouse im physyolates Konzept
- lokales / globales Muskeltraining
- Einsatz des Stabilizer
- Die physyolates Prinzipien
- Allgemeiner Aufbau einer physyolates Stunde
- Aufbau einer physyolates Gruppenstunde mit dem Schwerpunkt „Atmung“
- Progressiver Aufbau: therapeutische Übungen / Training für Anfänger und Fortgeschritten / sportliches Üben
- Wirkungsweise der Übungen, Indikationen/Kontraindikationen
- Methodik des Unterrichtes: Effektive verbale Anleitungen und manuelle Adjustments
- 2 Masterclasses

2.2 physyolates Modul F: Fasziales Training

Faszientraining ist heutzutage aus kaum einem Fitness- und Gesundheitskonzept mehr wegzudenken. Verschiedene Techniken, nach Dr. Robert Schleip, können das fasziale System trainieren und wieder elastisch, geschmeidig und kraftvoll machen. Die Übungen aus den Methoden Pilates und Yoga lassen sich sehr gut verändern, so dass sie das Faszienetzwerk stimulieren und zur „Neuordnung“ anregen. Verschiedene Kleingeräte können als „Erste Hilfe“ Set eingesetzt werden.

- Theoretische Inhalte und Grundlagen der Methoden: physyolates – Pilates - Yoga
- Wissenschaftliche, medizinische / therapeutische Grundlagen
- Anatomie der Faszien
- Die Faszien Fitness Prinzipien nach Dr. Robert Schleip
- Die physyolates Prinzipien
- Allgemeiner Aufbau einer physyolates Stunde
- Aufbau einer physyolates Gruppenstunde mit dem Schwerpunkt „Fasziales Training“
- Progressiver Aufbau: therapeutische Übungen / Training für Anfänger und Fortgeschritten / sportliches Üben
- Wirkungsweise der Übungen, Indikationen/Kontraindikationen
- Methodik des Unterrichtes: Effektive verbale Anleitungen durch Erweiterung des Faszien Wortschatzes und manuelle Adjustments
- Kleingeräte
- 2 Masterclasses

2.3 physyolates Modul K: Körpermitte - Core Training

Zu unserer Körpermitte gehört nicht nur die oberflächliche Bauch- und Rückenmuskulatur, sondern auch tiefe, lokale Muskeln. Befinden sich diese Muskelgruppen in harmonischer Balance, stärken sie unser Körperzentrum, bewirken eine tiefe innere Stabilität und wirken heilsam auf der körperlichen als auch auf der geistiger / emotionaler Ebene.

- Theoretische Inhalte und Grundlagen der Methoden: physyolates – Pilates - Yoga
- Wissenschaftliche, medizinische / therapeutische Grundlagen
- Funktionelle Anatomie der Körpermitte
- Das Powerhouse im physyolates Konzept
- Die physyolates Prinzipien
- Allgemeiner Aufbau einer physyolates Stunde
- Aufbau einer physyolates Gruppenstunde mit dem Schwerpunkt „Körpermitte – Core Training“
- Progressiver Aufbau: therapeutische Übungen / Training für Anfänger und Fortgeschritten / sportliches Üben
- Wirkungsweise der Übungen, Indikationen/Kontraindikationen
- Methodik des Unterrichtes: Effektive verbale Anleitungen und manuelle Adjustments
- 2 Masterclasses

2.4 physyolates Modul S: Belastungsstabile Schultern und entspannter Nacken

Das physyolates Training ist eine wunderbare Möglichkeit, die Beweglichkeit und Kraft unserer Schultern zu trainieren und so die sprichwörtliche Last von unseren Schultern zu nehmen! In der Behandlung als auch beim Üben spielt dabei die Positionierung des Schultergürtels und die Zentrierung der Schultergelenke eine wichtige Rolle, denn dadurch wird die Haltung des Nackens, der Tonus der Schulter-Nackemusculatur und die korrekte Ausrichtung der Wirbelsäule positiv beeinflusst.

- Theoretische Inhalte und Grundlagen der Methoden: physyolates – Pilates - Yoga
- Wissenschaftliche, medizinische / therapeutische Grundlagen
- Funktionelle Anatomie: das komplexe System Schulter
- Typische Beschwerden / Funktionseinschränkungen / Krankheitsbilder
- Die physyolates Prinzipien
- Allgemeiner Aufbau einer physyolates Stunde
- Aufbau einer physyolates Gruppenstunde mit dem Schwerpunkt „Belastungsstabile Schultern und entspannter Nacken“
- Progressiver Aufbau: therapeutische Übungen / Training für Anfänger und Fortgeschritten / sportliches Üben
- Stützübungen mit Aspekten aus der Spiraldynamik
- Starke Arme, Gewölbeprinzip Hand
- Wirkungsweise der Übungen, Indikationen/Kontraindikationen
- Methodik des Unterrichtes: Effektive verbale Anleitungen und manuelle Adjustments
- 2 Masterclasses

2.5 physyolates Modul H: Freie Hüfte - Beschwerden einfach wegtrainieren

Die dreidimensionale Beweglichkeit der Hüftgelenke zu erhalten beziehungsweise wieder zu erlangen ist eine wichtige Verschleißprophylaxe. Weite und Raum im Becken unterstützt außerdem die Aufrichtung des Körpers und fördert das seelische und *emotionale* Wohlbefinden.

- Theoretische Inhalte und Grundlagen der Methoden: physyolates – Pilates - Yoga
- Wissenschaftliche, medizinische / therapeutische Grundlagen
- Funktionelle Anatomie der Hüfte /Becken
- Typische Beschwerden / Funktionseinschränkungen / Krankheitsbilder
- Die physyolates Prinzipien
- Allgemeiner Aufbau einer physyolates Stunde
- Aufbau einer physyolates Gruppenstunde mit dem Schwerpunkt „freie Hüfte“
- Progressiver Aufbau: therapeutische Übungen / Training für Anfänger und Fortgeschritten / sportliches Üben
- Wirkungsweise der Übungen, Indikationen/Kontraindikationen
- Methodik des Unterrichtes: Effektive verbale Anleitungen und manuelle Adjustments
- 2 Masterclasses

3 Lizenzbedingungen Stand: 01.03.2017

§ 1 Voraussetzungen für den Erwerb

1. Ein erfolgreicher Abschluss der physyolates®-Ausbildung.
2. Rechtzeitige Bezahlung der physyolates®-Lizenz-Jahresgebühr (derzeit 50 Euro netto / Jahr)
3. Die Anerkennung der vorliegenden Bedingungen sowie die Anerkennung der „AGB für Ausbildungen, Qualifizierungen, Lehrgänge und Lizenzerwerber“

§ 2 Vertragsinhalt / Ausschlüsse

1. Die physyolates®-Lizenz berechtigt den/die Erwerber/in zur Verwendung des Wortes „physyolates®“ und des physyolates®-Logos zu eigenen Werbezwecken.
2. Der/die Erwerber/in wird auf der physyolates®-Homepage als lizenzierte/r Trainer/in aufgeführt.
3. Lizenzierte und zertifizierte physyolates®-Trainer/innen dürfen eigene physyolates®-Kurse, und -Übungsstunden anbieten.
4. Lizenzierte bzw. zertifizierte physyolates®-Trainer/innen sind nicht berechtigt, andere Trainer/innen, Übungsleiter/innen und Physiotherapeuten/innen unter dem Namen physyolates® auszubilden oder generell Ausbildungskurse unter der Bezeichnung „physyolates®“ anzubieten (hierunter fallen auch mehrstündige Workshops). Das Ausbilden und Lizenzieren unter dem Namen physyolates® ist nur der Person gestattet, die eine schriftliche Zulassung als physyolates®-Ausbilder/in von Susanne Botzenhart hat (siehe auch unter „AGB für Ausbildungen, Qualifizierungen, Lehrgänge und Lizenzerwerber“ § 12, Z. 1-4)
5. Vorliegende Lizenzbedingungen lassen sich in der aktuell gültigen Fassung jederzeit über www.physyolates.de einsehen und sie sind grundsätzlich auch Bestandteil aller physyolates®-Ausbildungsskripte.

§ 3 Preise, Preisänderungen

Sämtliche Preise sind Nettopreise und verstehen sich in Euro, sofern MwSt.-Pflicht besteht kommt zusätzlich die gesetzliche Mehrwertsteuer hinzu.

§ 4 Zahlungsmethode

1. Die Lizenzgebühr ist jährlich fällig und muss innerhalb einer Woche nach Erhalt der Rechnung beglichen werden.
2. Bei nicht rechtzeitiger Bezahlung erlischt die Lizenz unwiderruflich.

§ 5 Kündigung

1. Der/die Erwerberin muss einen Monat vor Ablauf der Jahresfrist schriftlich kündigen, ansonsten verlängert sich die Lizenz automatisch um ein weiteres Jahr.
2. physyolates® selbst kann den Lizenzvertrag nur aus wichtigem Grund kündigen. Ein wichtiger Grund liegt beispielsweise dann vor, wenn ein Verstoß gegen diese Vereinbarung (vgl. §2) oder gegen eine Vereinbarung aus den „AGB für Ausbildungen, Qualifizierungen, Lehrgänge und Lizenzerwerber“ vorliegt.

§ 6 Verpflichtungen bei Kündigung oder Erlöschen der Lizenz

1. Weder das Wort „physyolates®“ noch das physyolates®-Logo dürfen vom/von der ursprünglichen Erwerber/in in irgendeiner Form weiter verwendet werden. Insbesondere müssen auch alle Verweise auf physyolates® im Internet oder sonstigen Printmedien vom/von der ursprünglichen Erwerber/in entfernt werden.
2. Der/die ursprüngliche Erwerber/in wird nicht weiter auf der physyolates®-Homepage als lizenzierte/r Trainer/in aufgeführt.
3. Der/die ursprüngliche Erwerber/in darf keine eigenen physyolates®-Kurse, und -Übungsstunden mehr anbieten.

§ 7 Sonstiges

Die physyolates®-Lizenz ist personengebunden und kann nicht auf andere Personen übertragen werden.

§ 8 Einverständniserklärung

Der/die Teilnehmer/in versteht und akzeptiert, dass physyolates® eine eingetragene Marke ist und Susanne Botzenhart gehört.

§ 9 Erfüllungsort, Gerichtsstand und Teilwirksamkeit

1. Erfüllungsort ist Ulm. Soweit der/die Käufer/in Vollkaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, wird für etwaige Streitigkeiten aus den Verträgen und damit im Zusammenhang stehende Rechtsbeziehungen für beide Teile Ulm als Gerichtsstand vereinbart. Das gleiche gilt, wenn zum Zeitpunkt der Klageerhebung der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des/der Käufers/in unbekannt ist.
2. Sollten eine oder mehrere der vorstehenden Bestimmungen unwirksam sein oder werden, so wird davon die Wirksamkeit der übrigen nicht betroffen. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame zu ersetzen, die den mit ihr verfolgten wirtschaftlichen Zweck soweit wie möglich verwirklicht.

4 AGBs für Ausbildungen, Qualifizierungen, Lehrgänge und Lizenzerwerber Stand: 01.03.2017

§ 1 Geltungsbereich

1. Diese AGB gelten für alle Bildungsangebote von Susanne Botzenhart zu physyolates®.
2. Vorliegende AGB lassen sich jederzeit in der aktuell gültigen Fassung über www.physyolates.de einsehen und sie sind grundsätzlich auch Bestandteil aller physyolates®-Ausbildungsskripte.
3. Eigene Bildungsangebote von physyolates® erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Gegen Bestätigung des/der Schülers/in unter Hinweis auf seine Geschäfts- und Einkaufsbedingungen wird hiermit widersprochen.
4. Abweichungen von diesen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen sind nur wirksam, wenn physyolates® sie schriftlich bestätigt.

§ 2 Vertragsinhalt

1. Die Bildungsangebote sind laut den geltenden Ausbildungsbroschüren - auch bzgl. der Preisangaben - freibleibend und unverbindlich.
2. Der Vertrag kommt erst nach schriftlicher Bestätigung durch physyolates® zustande.
3. physyolates® behält sich vor, geplante Ausbildungsgänge aus wichtigen, von ihm nicht zu vertretenden Gründen, kurzfristig zu verschieben oder abzusagen. Bereits gezahlte Ausbildungsgebühren werden in diesem Falle erstattet. Der/die Teilnehmer/in wird mit einer Frist von 7 Tagen vor Ausbildungsbeginn darüber schriftlich informiert.
4. Nebenabreden, Änderungen und Ergänzungen sind nur gültig, wenn physyolates® sie schriftlich bestätigt. Das gleiche gilt für die Zusicherung von Eigenschaften.

§ 3 Ausbildungsverträge

Die beiderseitigen Verpflichtungen ergeben sich aus folgenden Bestimmungen, ansonsten aus den gesetzlichen Bestimmungen. Zahlungsverpflichtungen des/der Teilnehmers/in bleiben in voller Höhe bestehen, Kürzungen der Rechnungsbeträge sind nicht zulässig.

§ 4 Preise, Preisänderungen

Sämtliche Preise sind Nettopreise und verstehen sich in Euro, sofern MwSt.-Pflicht besteht kommt zusätzlich die gesetzliche Mehrwertsteuer hinzu. Soweit zwischen Vertragsabschluß und vereinbartem und/oder tatsächlichem Ausbildungstermin mehr als sechs Monate liegen, gelten die zur Zeit der Ausbildung oder Bereitstellung gültigen Preise von physyolates®.

§ 5 Zahlungsmethode

1. Die Ausbildungsgebühren sind 4 Wochen vor Ausbildungsbeginn fällig.
2. Die Ausbildungsgebühren sind per Banküberweisung auf das Geschäftskonto von physyolates® oder per Bankabbuchungsauftrag zu zahlen.
3. Bei Zahlung innerhalb 4 Wochen vor Kursbeginn besteht kein Anrecht des/der Teilnehmers/in auf einen Ausbildungsplatz.

§ 6 Rücktritt

1. Eine Stornierung der Kursanmeldung hat ausschließlich schriftlich an physyolates® zu erfolgen. Über den Eingang des Stornierungsschreibens bei physyolates® besteht die Nachweispflicht bei dem/der Kursteilnehmer/in.
2. Tritt der/die Kursteilnehmer/in bis 6 Wochen vor Kursbeginn (entscheidend ist das Datum des Poststempels) von der Kursanmeldung zurück, fällt für den entstandenen Verwaltungsaufwand eine Stornogebühr in Höhe von 50,00 € an.
3. Tritt der/die Kursteilnehmer/in innerhalb eines Zeitraums von 6 bis 4 Wochen vor Kursbeginn (entscheidend ist das Datum des Poststempels) von der Kursanmeldung zurück, so werden 30% der Kursgebühr als Schadenersatzbetrag fällig.
4. Tritt der/die Kursteilnehmer/in innerhalb eines Zeitraums von 4 Wochen bis einer Woche vor Kursbeginn (entscheidend ist das Datum des Poststempels) von der Kursanmeldung zurück, so werden 50% der Kursgebühr als Schadenersatzbetrag fällig.
5. Tritt der/die Kursteilnehmer/in innerhalb eines Zeitraums von einer Woche vor Kursbeginn (entscheidend ist das Datum des Poststempels) von der Kursanmeldung zurück, so werden 75% der Kursgebühr als Schadenersatzbetrag fällig.
6. Stellt der/die Kursteilnehmer/in für den durch Stornierung frei gewordenen Platz eine/n Ersatzteilnehmer/in, der/die sämtliche Vertragsbedingungen erfüllt, so fallen keine Stornogebühren an.
7. Bleibt der/die Kursteilnehmer/in ohne schriftliche Stornierung der Kursanmeldung dem Kurs fern, so werden 100% der Kursgebühr als Schadenersatzbetrag fällig.
8. Bei nachweislicher Verhinderung durch Gründe, die der/die Kursteilnehmer/in selbst nicht zu verantworten hat bzw. bei Erkrankung (mit ärztlichem Attest), kann dem/der Kursteilnehmer/in nach Ermessen von physyolates® angeboten werden, den versäumten Kurs oder Kursteil anderweitig nachzuholen bzw. in eine andere Serie einzusteigen, vorausgesetzt die Versäumnisdauer überschreitet nicht 6 Monate.
9. physyolates® braucht keinen Nachweis über zusätzlichen Aufwand oder Ertragsausfall zu führen. Der/die Kursteilnehmer/in verzichtet hierauf. Der/die Kursteilnehmer/in hat keinen Anspruch auf Anrechnung der gezahlten Gebühr bei Anmeldung und Besuch eines anderen Kurses.

§ 7 Umbuchungen

1. Umbuchungen auf andere physyolates®-Programme oder -Termine sind bis 4 Wochen vor dem gebuchten Kursbeginn möglich.
2. Einmalige Umbuchung ist ohne Gebühren, jede weitere Umbuchung wird mit 50,00 € berechnet.

§ 8 Ausschluss vom Ausbildungsprogramm

physyolates® behält sich das Recht vor, Teilnehmer/innen bei Fehlverhalten vom Ausbildungsprogramm auszuschließen. Bei Ausschluss des/der Teilnehmers/in aufgrund von Fehlverhalten erfolgt keine Rückerstattung der Kursgebühr. Fehlverhalten liegt vor bei Alkohol- und Drogeneinnahme, ordnungswidrigem und gewalttätigem Verhalten, sexuellem Fehlverhalten, verbaler oder körperlicher Mißhandlung, Beschädigung von Eigentum und Diebstahl.

§ 9 Prüfung / Abschluss der Ausbildung

1. Nach mindestens 4 erfolgreich abgeschlossenen Modulen findet eine Abschlussprüfung zum physyolates®-Group-Instructor und physyolates®-Personal-Trainer statt. Bei Erfolg erhält der/die Teilnehmer/in ein entsprechendes Diplom bzw. Zertifikat.
2. Sollte die Abschlussprüfung beim ersten Mal nicht bestanden werden, ist EINE (keine 2.) Wiederholung der Abschlussprüfung möglich. Diese ist im Preis enthalten. Dazu muss der/die Teilnehmer/in sich allerdings schriftlich anmelden.

§ 10 Zertifizierung / Lizenz

1. Nach jedem physyolates®-Modul erhält der/die Teilnehmer/in ein entsprechendes physyolates®-Zertifikat oder eine Bestätigung des Veranstalters.
2. Eine physyolates®-Lizenz kann nach erfolgreichem Abschluss der physyolates®-Ausbildung erworben werden (s. a. physyolates®-Lizenzbedingungen). Diese Lizenz berechtigt den/die Teilnehmer/in mit dem physyolates®-Logo und mit dem Wort „physyolates®“ zu werben, des Weiteren wird der/die Teilnehmer/in auf unserer Webseite als lizenzierte/r Trainer/in weiterempfohlen. Weitergehendes ist in den Lizenzvereinbarungen geregelt.

§ 11 Gesundheitsstatus

1. Der/die Teilnehmer/in bestätigt ausreichende mentale und physische Gesundheit, um an der Ausbildung teilzunehmen.
2. Der/die Teilnehmer/in nimmt auf eigenes Risiko teil und entlässt kollektiv alle physyolates®-Mitarbeiter aus jeglicher Haftung.

§ 12 Einverständniserklärung

1. Der/die Teilnehmer/in versteht und akzeptiert, dass physyolates® eine eingetragene Marke ist und Susanne Botzenhart gehört.
2. Der/die Teilnehmer/in erklärt sich damit einverstanden, dass die Unterrichtsmaterialien, die im physyolates®-Unterricht genutzt wurden, durch physyolates® entwickelt wurden, und Eigentum von physyolates® sind. Der/die Teilnehmer/in unterzeichnet und bestätigt, diese Materialien nur im Zusammenhang mit seinem/ihrem Zertifikat bzw. seiner/ihrer Lizenz zu nutzen. Jegliche Vervielfältigung der Unterrichtsmaterialien ist strengstens untersagt.
3. Zertifizierte physyolates®-Trainer/innen dürfen eigene physyolates®-Kurse, und -Übungsstunden anbieten, sofern sie im Besitz einer gültigen physyolates®-Lizenz sind (vgl. auch „Lizenzbedingungen“).
4. Lizenzierte bzw. zertifizierte physyolates®-Trainer/innen sind nicht berechtigt, andere Trainer/innen, Übungsleiter/innen und Physiotherapeuten/innen unter dem Namen physyolates® auszubilden oder generell Ausbildungskurse unter der Bezeichnung „physyolates®“ anzubieten (hierunter fallen auch mehrstündige Workshops). Das Ausbilden und Lizenzieren unter dem Namen physyolates® ist nur der Person gestattet, die eine schriftliche Zulassung als physyolates®-Ausbilder/in von Susanne Botzenhart hat.

§ 13 Erfüllungsort, Gerichtsstand und Teilwirksamkeit

1. Erfüllungsort ist Ulm. Soweit der/die Käufer/in Vollkaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, wird für etwaige Streitigkeiten aus den Verträgen und damit im Zusammenhang stehende Rechtsbeziehungen für beide Teile Ulm als Gerichtsstand vereinbart. Das gleiche gilt, wenn zum Zeitpunkt der Klageerhebung der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des/der Käufers/in unbekannt ist.
2. Sollten eine oder mehrere der vorstehenden Bestimmungen unwirksam sein oder werden, so wird davon die Wirksamkeit der übrigen nicht betroffen. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame zu ersetzen, die den mit ihr verfolgten wirtschaftlichen Zweck soweit wie möglich verwirklicht.